

GIFHORN

Denise Jolie singt sich weiter in die Herzen der Schlagerfans

Die Gifhorner Schlagersängerin arbeitet weiter an ihrer Karriere. Im September ist sie zu Gast bei Hansi Hinterseer in Wien. Und beim Gifhorner Altstadtfest?

Dirk Kühn

Gifhorn. Dienstag in Gifhorn, Mittwoch unterwegs in Richtung Steiermark, Donnerstag und Freitag im Studio, Sonntag in Salzburg vor dem Mikrofon. Alltag einer Schlagersängerin. Für die Gifhornerin Denise Jolie eine ganz normale Arbeitswoche. Sie arbeitet an ihrem nächsten Song. Erst Ende Februar hat sie ihre sechste Single auf den Markt gebracht. „Liebesschwur“ heißt der Song, der sie von 0 auf 6 in die Charts der DJ-Hitparade Österreich katapultiert hat. „Wow, was passiert hier Wundervolles“, freut sich die 37-Jährige.

Wenige Tage später ist das dazugehörige Musikvideo online, gedreht unter anderem im Grazer Hotel „Das Grambacher“. „Eine wunderschöne Location, ein Ort mit ganz besonderen Begegnungen, Momenten und Gesprächen“, erzählt Denise auf ihrem Instagram-Account. Schon in den ersten Tagen zeigt sich, dass ihr „Liebesschwur“ gut ankommt beim Publikum. „Danke für fast 10.000 Streams auf Spotify und mehr als 6.000 Klicks bei YouTube – ich bin sehr dankbar für euren Support, ihr Lieben“, schreibt die Gifhornerin ihren Fans.

Kein Zweifel, Denise Jolie meint es ernst mit ihrer Karriere als Schlagersängerin. Und das heißt vor allem: Arbeit, Arbeit und noch mal Arbeit – wer in der Musikbranche ganz nach oben will, hat einen langen, steinigen Weg vor sich. „Ein Haifischbecken“, erzählt Denise. „Der Markt ist so groß und so gesättigt.“ Statt NDR und FFN sind erst mal Radio Schlagerparadies oder Radio Family & Friends angesagt.

Mindestens ebenso wichtig sind Kontakte. Denise Jolie knüpft sie und pflegt sie, nutzt dazu auch die sozialen Medien wie Instagram und Facebook, freut sich riesig, wenn sie auf einer Charity-Veranstaltung Inka Bause trifft oder auf einem Festival Schlagersänger Bernhard Brink oder auch mal Lu-



Die Gifhorner Schlagersängerin Denise Jolie hat mit „Liebesschwur“ ihre sechste Single veröffentlicht. Am 19. September ist sie als Special Guest bei Hansi Hinterseer im Portofino in Wien. Privat (3)

Dortmund, im August ist Denise beim Stadtfest in Unna und in Neumarkt am Wallersee. Und dann kommt der 19. September: Denise Jolie als Gast von Hansi Hinterseer im Portofino in Wien. Ja, Hansi Hinterseer – und das ist definitiv kein verspäteter Aprilscherz. „Ein ganz, ganz besonderes Highlight“, freut sich die Gifhornerin.

Und beim Altstadtfest in Gifhorn? Ist sie nach der viel beachteten Premiere 2025 in diesem Jahr nicht dabei. Es gab ein Terminproblem. Am Altstadtfestwochenende tritt sie voraussichtlich als Gast bei Melissa Naschenweng auf. Die 36-jährige Österreicherin, auch bekannt als Alpenbarbie, erreichte mit ihrem Album Lederhosenrock Platz 1 in Österreich, der Song Traktorführerschein wurde mit dem Amadeus Award Songwriter des Jahres 2021 ausgezeichnet.

„Eine Wahnsinnschance“, sagt Denise. Also muss Gifhorn warten bis 2027. „Ja, das ist schade, es war schon etwas Besonderes, vor so vielen Freunden und Bekannten auf der Bühne zu stehen“, erinnert sie sich an den vergangenen August. Eine gute Nachricht aber bleibt: Der Auftritt im nächsten Jahr in Gifhorn ist quasi schon so gut wie gebucht, war sie sich mit den Organisatoren einig.

Aber wer weiß ... Am Dienstag hat Denise Jolie einen Termin mit Gifhorns Bürgermeister Matthias Nerlich – zum Kennenlernen und Gedankenaustausch über mögliche Zusammenarbeit im Charitybereich. Und wer weiß, was die beiden für Ideen entwickeln. Nicht auszuschließen, dass die Gifhorner Denise Jolie 2026 doch noch live erleben ...

kas Podolski. Im März war die Gifhornerin zu Gast bei Uwe Hübner, langjähriger Moderator der ZDF-Hitparade. Er ist der Schlagerbranche weiter tief verbunden, betreibt einen DJ-Pool und ist Initiator der DJ-Hitparade unter dem Motto „Darauf tanzt Deutschland“. Er veranstaltet unter anderem Branchentreffs und Fanfeste. So wie vor einigen Wochen im März. Da stand auch Denise Jolie auf der Bühne und sang vor 2.000 Menschen „Avec Amour“.

„Ich kann es noch immer kaum in Worte fassen, wie besonders dieser Moment für mich war. Zum ersten Mal beim Fan-Fest auf der Bühne zu stehen, die tolle Stimmung und Energie von euch zu spüren und Teil dieses großartigen Events zu sein – das war einfach



Die Karriere der Gifhorner Schlagersängerin Denise Jolie geht weiter aufwärts: Im September tritt sie zusammen mit Hansi Hinterseer in Wien auf.

unbeschreiblich“, schreibt sie auf Facebook. „Für mich war es nicht nur ein Auftritt, sondern ein echter Gänsehautmoment und ein ganz besonderes Erlebnis.“

Stillstand kennt Denise nicht. Seit kurzem arbeitet sie mit Song-



Denise Jolie war im März zu Gast bei Uwe Hübner, langjähriger Moderator der ZDF-Hitparade.

writer Michael Corda zusammen. Er hat ein Lied für sie geschrieben. Die Fans müssen sich noch etwas gedulden, um es genießen zu dürfen. Corda zu Denise: „Ich möchte für dich den perfekten Song schreiben!“

Und natürlich präsentiert sie sich auf der Bühne: Am kommenden Wochenende in der Nähe von Berlin, im Juni steht der erste Auftritt in der österreichischen Steiermark an beim Gamlitzer Sommer Schlager, im Juli zwei Konzerte in

Isenbüttel bekommt für 3,4 Millionen Euro langersehnte Bahnhaltestelle

Der Mini-Bahnhof für die Erixx-Züge ist schon seit zwei Jahrzehnten in der Planung. An dieser Stelle rollen in wenigen Wochen die Bagger.

Reiner Silberstein

Isenbüttel. Jetzt wird sie endlich Wirklichkeit: Die Bahnhaltestelle am Reuteranger in Isenbüttel. Definitiv sollen ab 1. Juni die Bagger rollen, sagt Gemeinde-Bürgermeister Frederick Meyer. Am Donnerstag war er bei der Bauauftragbesprechung zusammen mit Vertretern der Bahn, der Gemeinde und der beteiligten Ingenieurbüros in Hannover. Der genaue Zeitpunkt hänge aber auch von der Lieferung der nötigen Spundwände ab, die den Bahndamm stützen müssen.

Baustart der neuen Bahnstation Isenbüttel in eineinhalb Monaten geplant

„30 Leute waren da am Tisch, weitere zehn waren digital zugeschaltet“, sagt Meyer. „Es war ein infor-

matives und produktives Gespräch.“ Konkret ging es nun um die Umsetzung der Planungen für die Haltestelle an der Bahnlinie von Braunschweig nach Gifhorn inklusive Park-and-Ride-Platz, wie sie seit 20 Jahren geplant ist – damals noch mit Blick auf eine „Regiostadtbahn“ nach Braunschweig. Immer wieder wurde die Realisierung verschoben – in ein- einhalb Monaten soll es tatsächlich losgehen.

Die Bahn investiert nach Angaben vom vergangenen Jahr rund 3,4 Millionen Euro in die neuen Bahnsteige nördlich des Rewe-Marktes. Dort halten die Züge der RB47 (Erixx), die ab den 2030er Jahren batterieelektrisch im neuen Harz-Heide-Netz fahren. Neben zwei Wetterhäuschen baut die Bahn dort auch Treppen und eine



So soll die neue Bahnhaltestelle am Reuteranger in Isenbüttel nachher aussehen. Regionalverband Großraum Braunschweig / FMN

Rampe für die Barrierefreiheit. Versprochen war bisher für die Pfeifton-belasteten Försterkämpfer auch, dass die Lautsprecherbeschallung nicht in der Wohnsied-

lung zu hören sein soll. Meyer hat erfahren: „Es sollen digitale Fahrplanauskünfte installiert werden. Aber auch eine analoge Uhr.“ Eins der beiden Wetterhäuschen sei auf

Es war ein informatives und produktives Gespräch.

Frederick Meyer
Bürgermeister der Gemeinde Isenbüttel

den letzten Drücker noch etwas vergrößert worden.

Gemeinde Isenbüttel startet Bau von Park-and-Ride-Platz nach Bahnarbeiten

Mitte bis Ende August will die Bahn AG mit ihren Arbeiten fertig sein. Danach kann die Gemeinde mit ihrem Part beginnen: mit dem Park-and-Ride-Platz inklusive

zweier Bushaltestellen und Fahrradüberdachungen auf einer rund 5000 Quadratmeter großen Fläche davor. Für die Kosten von rund 790.000 Euro gibt es eine mindestens 70-prozentige Förderung von Regionalverband und der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen. „Die Vorarbeiten haben schon stattgefunden“, so der Bürgermeister. Sprich: Bäume und Sträucher sind entfernt. „Derzeit findet noch die Sammlung von Kleintieren statt. Die werden rund 200 Meter weiter wieder angesiedelt.“

Wenn alles nach Plan läuft, können die Isenbütteler schon ab Reuteranger in die Winterferien verreisen: Der Ein- und Ausstieg am Bahngleis soll mit dem Fahrplanwechsel 2026 möglich sein. Also: Dezember dieses Jahres.